

Juristische Lesebücher

**Dieter Weber**

**Amadeus & Justitia**

Musik und Recht begegnen sich

Shaker Verlag  
Aachen 2006

### **Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek**

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Copyright Shaker Verlag 2006

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN-10: 3-8322-5247-9

ISBN-13: 978-3-8322-5247-2

ISSN 1863-0715

Shaker Verlag GmbH • Postfach 101818 • 52018 Aachen

Telefon: 02407 / 95 96 - 0 • Telefax: 02407 / 95 96 - 9

Internet: [www.shaker.de](http://www.shaker.de) • E-Mail: [info@shaker.de](mailto:info@shaker.de)

## **Amadeus und Justitia – Musik und Recht begegnen sich**

Musik und Recht scheinen auf den ersten Blick kaum Berührungspunkte zu haben. Bei genauerem Hinschauen jedoch wird deutlich, dass jedenfalls das Musikmachen sehr durch Recht, Gesetz und Rechtsprechung beeinflusst wird.

Schon bei der Frage, ab welchem Alter man Unterricht nehmen darf und Eigentümer eines Musikinstrumentes sein kann, schwingt das Recht mit.

Die Problematik des wichtigen Übens in Miet-, Eigentumswohnung oder Eigenheim führt zu zahlreichen Gerichtsurteilen.

Das Gründen einer Band, Ziel vieler Jugendlicher birgt immense Rechtsprobleme. Die Sorgen der Eltern, wie lange Kinder und Jugendliche eigentlich allein unterwegs sein dürfen, auch und gerade zum Musizieren, hat der Gesetzgeber in ein Schutzgesetz gepackt.

Wer haftet wie, wenn ein Auftritt ausfällt, sei es, weil ein Musiker erkrankt, oder die Veranstaltung nicht stattfinden kann?

Was ist eigentlich die GEMA und wem nützt dieser Verein?

Plattenverträge, Traum vieler Musiker, werfen ebenfalls schwierige Rechtsfragen auf, wobei insbesondere das „Kleingedruckte“, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Bedeutung sind.

All' diese Berührungspunkte zwischen Musik und Recht werden an Hand der Freundschaft des jungen Amadeus und seiner Justitia kurzweilig dargestellt. Der kundige Jurist und Onkel von Justitia erklärt hierbei die Rechtsprobleme so verständlich wie möglich und löst vielleicht auch durch den Kontakt mit den jungen Menschen seine eigene Lebenskrise.